



DIE CHEFIN

15. Staffel inkl. Crossover mit "Jenseits der Spree" (Foto)

Crossover "Dunkelfeld"

Ab Freitag, 20. Dezember 2024, in der ZDFmediathek

Am Freitag, 27. Dezember 2024, um 20.15 Uhr (Teil 1) und 21.15 Uhr (Teil 2)

Reguläre Folgen der 15. Staffel:

Ab Freitag, 27. Dezember 2025, in der ZDFmediathek

Ab 3. Januar 2025, freitags um 20.15 Uhr

Stab & Besetzung (von den ersten drei Folgen)

Stab

Buch:	Peter Kocyla, Ischta Lehmann, Kerstin Pistorius
Regie:	Alexander Costea, Florian Kern, Patricia Frey
Kamera:	Eugen Gritschneider, Markus Hausen, Michael Clayton
Schnitt:	Melanie Werwie, Caroline Heinz,
Musik:	Johannes Brandt, Thomas Osterhoff
Kostümbild:	Monika Hinz, Eva Kantor
Szenenbild:	Valentina Freising, Andreas Widmann,
Produzenten:	Susanne Flor, Wolfgang Cimera
Redaktion:	Ronja Reitzig

Eine Produktion der Network Movie Studio Zentral
im Auftrag von ZDF, SRF, ORF (15. Staffel) und ZDF-Studios

Die Rollen und ihre Darsteller*innen

Vera Lanz	Katharina Böhm
Paul Böhmer	Jürgen Tonkel
Korbinian Kirchner	Jonathan Hutter
Dr. Sebastian Hartmann	Christian Hockenbrink
Dr. Inge Rüders	Tatja Seibt
und andere	

In Episodenrollen (Auswahl):

Crossover: Jürgen Vogel, Aybi Era, Sophie Lutz und Andreas Pietschmann;
Staffel 15: Christina Hecke (Folge 1),
Stephan Luca (Folge 4),
Oliver Mommsen (Folge 5) und Nadeshda Brennicke (Folge 5)

Inhalt Crossover "Dunkelfeld"

Mit dem Crossover-Fall "Dunkelfeld" werden Millionen Krimifans von der vorher laufenden vierten Staffel "Jenseits der Spree" zur 15. der "Chefin" geleitet. Der komplexe Kriminalfall um mehrere Mordopfer spielt in zwei Städten, aber innerhalb eines Pharmakonzerns. Laut Drehbuch reisen dafür die Münchner Ermittlerin Vera Lanz (Katharina Böhm) und Kollege Paul Böhmer (Jürgen Tonkel) zunächst nach Berlin, bevor die Köpenicker Kollegen Robert Heffler (Jürgen Vogel) und Mavi Neumann (Aybi Era) in die bayerische Isar-Metropole kommen, wo auch Kollege Korbinian Kirchner (Jonathan Hutter) wieder tatkräftig unterstützt.

Teil 1 (spielt in Berlin/"Jenseits der Spree")

Der Berliner Kripo-Kollege Simon Asmus stößt bei seiner morgendlichen Jogging-Tour auf einen stark verletzten jungen Mann. Der 22 Jahre alte Lennard Gallwitz ist kaum bei Bewusstsein und stirbt in den Armen des Polizisten. Dessen Kollegen in der Hauptstadt, Kommissar Robert Heffler und seine Kollegin

Mavi Neumann, ahnen noch nicht, wie explosiv und komplex dieser Fall wird, bis sich ihre Wege mit dem Team der Münchner Ermittlerin Vera Lanz kreuzen.

Der Getötete hat in der Marketingabteilung des Pharmaunternehmens Naverni gearbeitet und sich um die Online-Strategien für eine neuartige Abnehmpille gekümmert. Als sich herausstellt, dass in München Sandra Huber, die Laborassistentin des Mutterkonzerns von Naverni, mit einer Autobombe getötet wurde, vermuten die Ermittler, dass es einen Zusammenhang gibt.

Vera Lanz und Paul Böhmer folgen dieser Spur bis nach Köpenick. Ab sofort ermitteln die beiden Teams gemeinsam. Robert stößt während der Recherchen bei Naverni auf den undurchsichtigen Dr. Renardo. Was verschweigt Lennards Vorgesetzter?

Vera Lanz übernimmt die Vernehmung und findet eine Verbindung zu Rita Niemeyer, ihrer Freundin und Kollegin. Die wurde bei der Detonation der Bombe schwer verletzt. Im Zuge der Ermittlungen findet Simon im Handy

von Lennard hitzige Nachrichten, die Lennard von Felix Masur erhalten hat. Es ist der Mann von Influencerin Katja Masur. Sie wurde von Lennard angeworben und hat nach ihrer Schwangerschaft Werbung für die Abnehmpille gemacht. Welchen Konflikt hatte Felix mit Lennard? Bei der Vernehmung des Ehemanns wird der Fall mysteriöser, denn Katja Masur hat vor wenigen Wochen Selbstmord begangen.

Die Berliner und Münchner Polizisten ahnen, dass Katjas Suizid und die Morde an Sandra Huber und Lennard mit dem Abnehmmittel in Verbindung stehen. Wurden Whistleblower ausgeschaltet, um einen Pharmaskandal zu vertuschen?

Robert, Mavi und Vera Lanz kommen der Lösung immer näher und stoßen auf ein noch unbekanntes Dunkelfeld an weiteren Opfern. Wer sind die Drahtzieher?

Währenddessen lässt Simon der Tod von Lennard nicht locker. Heimlich ermittelt er weiter und gerät in München in eine lebensbedrohliche Situation.

Inhalt Crossover "Dunkelfeld"

Teil 2 (spielt in München/"Die Chefin")

Langsam bekommt der komplexe Fall immer deutlichere Konturen. Die getötete Laborassistentin Sandra Huber wollte der Abteilungsleiterin für Organisierte Verbrechen, Rita Niemeyer, Beweise für deren Ermittlungen in dem Medikamentenskandal liefern: Die Abnehmpille "Pondexat" löst Depressionen aus und kann Patienten zu Selbstmordabsichten führen. Schlimme Nebenwirkungen die die Münchner Arzneimittelfirma "Naverni" ebenso unterschlagen hatte wie der Mutterkonzern "SaliniPharm" in Berlin. Bei dem Sprengstoffanschlag auf diese wichtige Informantin wäre Rita Niemeyer um ein Haar selbst getötet worden.

Mit einem Durchsuchungsbeschluss ermittelt Vera Lanz bei dem Konzern und befragt deren Chef Karl-Heinz Bessler – zum Missfallen von dessen Security-Chefin Viktoria Makris.

Der Fall nimmt eine neue Dimension an, als Simon Asmus, der Kripo-Kollege aus Köpenick, erschossen im Kofferraum seines Wagens gefunden wird. Der Polizist ist kein Unbekannter für die Münchner Kommissare. Auf ihrer Dienstreise nach Berlin hatten Böhmer und Lanz ihn bei ihren Recherchen in dem Arzneimittelkonzern kennengelernt.

In der Wohnung von Sandra Huber findet "die Chefin" Hinweise auf einen vermeintlichen Ex-Freund der Toten, Sebastian Kothoff, Waffenfreak und Prepper. Sollte der Mord an Sandra nur eine Beziehungstat sein? Da käme dann nicht nur Kothoff als Verdächtiger infrage, sondern auch Hubers Chef Bessler, mit dem das Opfer eine Affäre hatte. Die Analyse der Projektile, die Asmus getötet haben, führen die Ermittlungen einen wichtigen Schritt voran:

Die Waffe ist polizeilich registriert, da sie bei einem Raubüberfall verwendet wurde. Thorsten Handke, damaliger Hauptverdächtiger, hat zwar kein Alibi, trotzdem gibt es zu wenig Beweise gegen ihn. Zum Verbleib der Tatwaffe sagt er den Polizisten nichts.

Die Auswertung der Durchsuchung von "Salini Pharm" bringt Gewissheit: Rita Niemeyer war auf der richtigen Spur. Bessler hatte Forschungsergebnisse zu "Pondexat" gefälscht und elf Suizide im Zusammenhang mit der Abnehmpille unterschlagen. Doch war Bessler damit auch der Mörder von Sandra Huber und dem Köpenicker Kollegen Simon Asmus?

Als Rita Niemeyer sich plötzlich an die Explosion und ein Gesicht erinnern kann, scheint der Fall fast gelöst. Doch die Münchner Kommissare haben nicht mit einem Alleingang von Kollegen Robert Heffler gerechnet.

Inhalte der ersten regulären Folgen

"Neues Leben"

(ab Freitag, 27. Dezember 2024, in der ZDFmediathek, eine Woche später um 20.15 Uhr im ZDF)

Der direkte Schuss aus einer Gaspistole hatte die Halsschlagader der 19-Jährigen zerrissen. Anja Strate war sofort tot. In ihrem Rucksack findet das Team um Vera Lanz 9000 Euro in bar sowie Spuren von Ketamin. Raubmord ist damit als Motiv ausgeschlossen.

Ein Gespräch mit dem gebrochenen Vater der jungen Frau, Stefan Strate, bestätigt den Verdacht der Polizisten. Anja war seit dem letzten Besuch bei ihrem Vater vor einem Jahr als Drogenkurierin unterwegs.

Nummern aus dem Handy der Toten führen Paul Böhmer zu dem vorbestraften Kneipenbesitzer André Brel und dessen Gast Louis Ouzer. War der Wirt Anjas Auftraggeber?

Als Fingerabdrücke auf dem Rucksack des Opfers zugeordnet werden können, wird der Fall für Korbinian Kirchner plötzlich sehr persönlich. Seine Mutter Sabrina hatte Kontakt zu Anja Strate. Da deren eigenen Drogenprobleme ebenfalls aktenkundig sind, müssen die Ermittler davon ausgehen, dass Kirchners Mutter tatbeteiligt war.

Ihr Sohn will sich aus den Ermittlungen möglichst heraushalten und sucht aber den Szene-Snob Felix Nawrath auf, dessen Nummer ebenfalls auf Anjas Handy ausgelesen werden konnte. War der Kunde, Lover oder Mörder von Anja? Vera und Böhmer treffen Sabrina Kirchner, die ein nun Frauenhaus leitet. Hier war Anja Strate untergekommen. Vor wem

wollte sie sich dort verstecken? Strates schwangere Zimmernachbarin Donka Ilieva, die den Polizisten nur wenig zu Anja sagen kann und auch sonst nicht gesprächig ist, wird noch am gleichen Abend von einem Unbekannten bedroht und kann von Sabrina Kirchner im letzten Moment gerettet werden.

Hängen die Überfälle auf Anja und Donka zusammen? Hatten die beiden gemeinsame Sache gemacht und Kunden wie Nawrath, Ouzer und Brel getäuscht? Letzterer wird von Böhmer und Korbinian Kirchner überwacht. Als sie ihm in eine verlassene Gaststätte folgen, finden sie ihn kurz darauf schwer verletzt. Vor ihm stehen Donka und die Mutter des Kommissars. Sabrina gar mit einem Messer in der Hand. Wollte sie Anja rächen, oder steckt sie selbst im Drogensumpf?

Inhalte der ersten regulären Folgen

"Im Fadenkreuz"

(ab Freitag, 3. Januar 2025, in der ZDFmediathek, eine Woche später, 20.15 Uhr im ZDF)

Am frühen Morgen fallen mehrere Schüsse in einem Wirtshaus. Der Großteil der Gäste kann entkommen, nur ein Gast, Ben Nouri, wird Opfer des Attentats. Doch war dieser wirklich das Ziel des Schützen?

Als Paul Böhmer die Witwe des Verstorbenen aufsucht, findet er das Verhalten von Nina Nouri verdächtig, und das kann nicht nur an der bevorstehenden Scheidung liegen. Aber auch Klaus Bergerhoff, der Chef des Getöteten, ist den Kommissaren gegenüber verschlossen. Dieser will weder viel über Nouris Job in der Rüstungsfirma noch über seinen ermordeten Angestellten verraten. Vera Lanz findet heraus, dass es einen Gast im Wirtshaus gab, der in Verbindung mit Nouri zu stehen schien: Jan Pfister gab anfangs vor, für ein "kleines IT-Unternehmen" in der Nähe zu

arbeiten, welches in Wirklichkeit ein Subunternehmen eines US-amerikanischen Waffentechnik-Entwicklers ist. Dieser verneint aber jegliche Verbindung zu Nouri und sieht sich und seine Familie, Ehefrau Katie und seine Stieftochter Mila, nicht in Gefahr. Katies Ex-Mann Heiko Weber hingegen fürchtet um die Sicherheit seiner Tochter, was regelmäßig zu Auseinandersetzungen führt.

Als Vera Jan Pfister beschattet, erwischt sie ihn mitten in einem zwielichtigen Deal mit Teri Myers, Chief Development Officer der US-Mutterfirma. Diese weigert sich, eine Aussage zu machen, was zu einem Wiedersehen zwischen Anwalt Hannes de Boer und Vera führt. Der Jurist lässt durchblicken, dass Myers' politische Verbindungen weit reichen. Vera bringt Jan Pfister trotzdem zum Reden.

"True Crime"

(ab Freitag, 17. Januar 2025, in der ZDFmediathek, eine Woche später, 20.15 Uhr im ZDF*)

Mord ist nicht nur ihr Hobby, sondern ihr Beruf. Zusammen mit ihrer Freundin Anouk Urban betreibt Juli Coromines einen True-Crime-Podcast, der sich allergrößter Beliebtheit erfreut. Dass ein Mordfall für Juli plötzlich harte Realität werden würde, hätte sich die ehrgeizige junge Frau nicht träumen lassen – vor allem nicht mit sich selbst in der Rolle des Mordopfers.

Nach einem Special-Live-Event wird Juli tot am Isarufer aufgefunden. War sie mit ihrem Format Angehörigen zu nahe getreten oder in ihren Recherchen zu unsensibel vorgegangen? Spielte der Streit am Vortag mit Anouk eine Rolle? Nico Holzer, Tontechniker und Kollege der beiden, kann Differenzen zwischen den Damen bestätigen. Anouks Alibi scheint allerdings mit der Anwesenheit auf ...

Inhalte der ersten regulären Folgen

... der Aftershow-Party und einem anschließenden One-Night-Stand wasserdicht.

Eine Anzeige Julis wegen Stalkings eröffnet eine weitere Spur in diesem Fall. Vera Lanz muss feststellen, dass der angezeigte Ulf Brandt nicht dem Klischee des Stalkers entspricht. Gutaussehend und weltgewandt weist der Fotograf alle Schuld von sich und hat ebenfalls ein Alibi vorzuweisen.

Während Ermittlungen in Coromines Umfeld ergeben, dass sie einen Investigativ-Spinoff des True-Crime-Podcasts ohne Anouk geplant hatte, nimmt der Fall eine weitere Wendung: Laut Obduktionsbericht wurden der Toten postmortal ihre Haare geschnitten – ein Tatmerkmal, das Vera bekannt vorkommt: das gleiche Schema wie bei einem Fall vor 15 Jahren, bei dem "Friseur" Marek Frese wegen Mordes an der jungen Daniela Kovic verurteilt wurde. Und genau dieser Marek ist seit Kurzem wieder auf freiem Fuß.

Handyauswertungen ergeben, dass Juli Coromines mit ihm in Kontakt stand. War er der erste Kandidat für ihren Investigativ-Podcast und hatte ein weiteres Mal zugeschlagen? Oder ist er tatsächlich so unschuldig, wie er immer behauptet hat? Kirchner trifft Tamara Petrowa, Freses Ex-Freundin und die Hauptbelastungszeugin im damaligen Fall, nachdem sich herausgestellt hat, dass Juli auch zu ihr Kontakt aufgenommen hatte.

Wollte Coromines Freses Unschuld beweisen und ihn rehabilitieren oder ihm einen zweiten Mord nachweisen, für den bis dato die Indizien fehlen? Bevor die Ermittler Frese konfrontieren können, hat dies bereits sein Mörder getan – Böhmer und Kirchner finden ihn mehr tot als lebendig in seiner Wohnung. Nur noch ein Wort kann er Böhmer ins Ohr flüstern: "Spanner".

(* Am 17. Januar 2025 wird keine neue Krimifolge ausgestrahlt aufgrund einer Handball-Sportübertragung)

Kontakt



Ellen Wirth
Telefon: (026 85) 987 90 38
E-Mail: e.wirth@wirth-pr.de

ZDF-Programmkommunikation

Christian Schäfer-Koch
Telefon: (089) 9955-1352 oder 0151-54322355
E-Mail: schaefer-koch@zdf.de

Fotos über ZDF Kommunikation Team Pressefoto

Telefon: (06131) 70-16100 oder über
<https://presseportal.zdf.de/presse/diechefin>

ZDF Kommunikation

Verantwortlich: Alexander Stock
E-Mail: pressedesk@zdf.de

Foto: ZDF/Oliver Feist
© ZDF 2024